

STADT NORDEN

Sitzungsvorlage

Wahlperiode 2006 - 2011	Beschluss-Nr: 0639/2008/3.3/1	Status öffentlich
<u>Tagesordnungspunkt:</u> Ausbauplan Siedlungsweg Begrünungskonzept		
<u>Beratungsfolge:</u> 13.11.2008 Bau- und Umweltausschuss 27.11.2008 Verwaltungsausschuss 04.12.2008 Rat der Stadt Norden		
<u>Sachbearbeitung/Produktverantwortlich:</u> Fischer, 3.3		<u>Organisationseinheit:</u> Umwelt und Verkehr

Beschlussvorschlag:

Dem Begrünungskonzept der Variante 2 (43 Bäume) wird zugestimmt.

BÜ	StR	FB	RPA	FD	Erarbeitet von:

Finanzen

Finanzielle Auswirkungen	Ja ☒ Nein ☐	Betrag: <u>ca. - 8.000,00 €</u>
Hh-Mittel stehen im Haushaltsjahr 200 zur Verfügung	Ja ☒ Nein ☐	Haushaltsstelle: <u>6300.95300</u> (s. ges. Erläuterung in der Sach- und Rechtslage)
Folgejahre	Ja ☐ Nein ☐	(s. ges. Erläuterung in der Sach- und Rechtslage)
Folgekosten	Ja ☐ Nein ☐	(s. ges. Erläuterung in der Sach- und Rechtslage)
Hat diese Entscheidung konsolidierende Wirkung für den Haushalt?	Ja ☐ Nein ☐	(welche? s. ges. Erläuterung in der Sach- und Rechtslage)

Strategische Ziele

1. Wir positionieren Norden als Wirtschafts- und Tourismusstandort unter Nutzung der vorhandenen Stärken. ☐
2. Wir entwickeln die Stadtverwaltung von einem Dienstleister zu einem Impulsgeber für das Gemeinwesen. ☐
3. Wir fördern bürgerschaftliches Engagement und Eigenverantwortung für die Entwicklung der Stadt. ☐
4. Wir schaffen positive Lebensperspektiven für alle Altersgruppen und sichern die Lebensqualität durch eine gute soziale Infrastruktur und ein bedarfsorientiertes Bildungsangebot für Jung und Alt. ☐
5. Wir bieten und erhalten die Natur- und Kulturlandschaft und sichern diese durch nachhaltige Konzepte. ☐
6. Wir stärken Norden als Mittelzentrum. ☐

(Bitte ankreuzen, welchen Zielen die vorgeschlagene Maßnahme dient; bei Bedarf ggfls. in der Sach- und Rechtslage gesondert erläutern.)

Was wollen wir mit dieser Entscheidung erreichen? (Kurze Beschreibung des Ziels)

Andere Ziele: ☐

Sach- und Rechtslage:

Aufgrund des Ratsbeschlusses vom 30.09.2008 zur Sitzungsvorlage 0639/2008/3.3 wurden drei Varianten mit unterschiedlicher Baumanpflanzung (Anzahl und Standorte) erarbeitet und den Anliegern mit einem Auswahlbogen zugestellt.

Die den Anliegern des Siedlungsweges zugestellten Unterlagen (Anschreiben, Lageplan der beschlossenen Ausbauvariante mit unterschiedlicher Begrünung, Querschnitt des geplanten Straßenausbaus und Auswahlbogen) sowie das Ergebnis dieser Umfrage sind dieser Vorlage beigelegt. Die Mehrheit der Anlieger (29) hat sich für die Variante 3 (10 Bäume) entschieden. 3 Anlieger haben sich für Variante 1 (54 Bäume) und 2 Anlieger für Variante 2 (43 Bäume) ausgesprochen.

Die von der Verwaltung vorgeschlagene Begrünungsplanung basiert auf der Grundlage des städtischen Freiraumkonzeptes mit dem Ziel, ein durchgehend grünes Straßenbild und die Verbesserung des Wohnumfeldes zu erreichen. Diese Vorgehensweise entspricht den bisherigen Planungen im Stadtgebiet und hat im Ergebnis zu einem positiven Erscheinungsbild der Wohngebiete beigetragen.

Abweichend von der Mehrzahl der Anlieger schlägt die Verwaltung unter Würdigung der vorgenannten Ausführungen die Variante 2 (43 Bäume) vor. Die finanzielle Mehrbelastung von ca. 200,00 € pro Anlieger hält sich in einem vertretbaren Rahmen.

Der Eigenanteil der Stadt beträgt bei 10 Bäumen ca. 2.200,00 € und bei 43 Bäumen ca. 10.000,00 €.

Anlagen:

Anschreiben an die Anlieger des Siedlungsweges vom 20.10.2008
Lageplan der beschlossenen Ausbauvariante mit unterschiedlicher Begrünungsplanung
Querschnitt des geplanten Straßenausbaus
Auswahlbogen